

Bündnis 90/Die Grünen im Bezirksausschuss 24

02.11.2020

Antrag

Die Bürger*innen in Feldmoching - Hasenbergl werden gebeten, in ihrer Umgebung Lücken in vorhandenen Baumbepflanzungen entlang der Straßen unseres Stadtviertels zu finden (nur öffentliche Flächen, keine Privatgrundstücke). Dabei kann es sich beispielsweise um Rasenflächen, Brachflächen oder asphaltierte bzw gepflasterte Flächen handeln. Diese "Baumlücken" können die Bürger*innen ihrem Bezirksausschuss über die E-Mail-Adresse (am besten mit Foto) melden. Dieser übergibt dann eine vorgeprüfte Liste möglicher Pflanzorte dem Gartenbauamt mit der Bitte, diese Lücken in der Baumbepflanzung in den Straßen des Viertels aufzuforsten. Zusätzlich könnten die Bürger*innen Patenschaften für ihren Baum übernehmen und in den ersten Jahren des Anwachsens bei Trockenheit wässern und generell das Gedeihen des Baums im Auge behalten. Die Münchner Zeitungen und örtlichen Anzeigenblätter sollen dazu um Unterstützung und insbesondere um Veröffentlichung der E-Mail-Adresse für die Meldung der "Baumlücken" gebeten werden.

Begründung

Jeder einzelne Baum zählt – und dies mit zunehmendem Klimawandel umso mehr. 2 bis 3 Bäume verdunsten ca. 1 m³ Wasser am Tag und zudem reinigen Bäume die Luft von Staub und reichern sie mit Sauerstoff an. Viele Bäume fallen Bauvorhaben zum Opfer und nicht immer ist noch Platz, um in der Nähe einen Ersatz zu pflanzen. Umso wichtiger ist es daher, alle möglichen Flächen auf

öffentlichem Grund zu nutzen. Bei genauem Hinsehen findet sich oft noch eine Lücke am Straßenrand, auf der ein Baum genügend Platz hat zu gedeihen. Wir wollen diese Lücken durch Mithilfe unserer Bürger*innen identifizieren und bei entsprechender Eignung bepflanzen lassen.

Delija Balidemaj, Hans Kübler, Christine Lissner, Uta Lichius, Alfred Seif, Birgit Trautner